



Höhergelegt: Zwei Neue bei Doosan

Zusätzliche Unterstützung erhält das Portfolio der Doosan-Kettenbagger durch die neuen Modelle DX160LC-5 HT und DX180LC-5 HT, die über ein Fahrwerk mit gesteigerter Bodenfreiheit und größerer Langstreckentauglichkeit verfügen

High Track – mit diesem Schlagwort belegt der koreanische Hersteller Doosan das Fahrwerk der beiden neu ins Programm aufgenommenen 14- und 18-Tonnen-Bagger DX160LC-5 HT und DX180LC-5 HT, die mit höher laufender Kette (engl. „High Track“, HT) ausgestattet sind. Das Fahrwerk zeichnet sich Doosan zufolge vor allem

durch ein Plus an Bodenfreiheit, einen verstärkten Kettenrahmen und verstärkte obere Laufrollen aus und soll sich speziell für Arbeiten unter widrigen Umständen eignen, bei denen zudem größere Strecken gefahren werden müssen.

Als Einsatzgebiet nennen die Koreaner insbesondere die Nutzung der hochbeinigen Bagger in der Forstwirtschaft.



schaft, wo sie mit ihrer höheren Bodenfreiheit und guter Traktionskraft sowohl bei der Bewältigung von Hindernissen, wie umgestürzten Baumstämmen, als auch bei der Fortbewegung auf unebenem Gelände sowie beim Ziehen mit Holz beladener Anhänger punkten. Die gegenüber den bisherigen Standardmodellen in dieser Leistungsklasse erreichte Steigerung der Bodenfreiheit von 410 Millimeter auf nunmehr 615 Millimeter geht im Wesentlichen zurück auf die Überarbeitung des Fahrwerks des dem DX180LC-5 HT, dem größeren der beiden Neuzugänge, zugrundeliegenden DX180LC-5.

Um es fit zu machen für eine den geplanten Einsätzen entsprechend höhere Fahrleistung, verpassten ihm die Doosan-Ingenieure eine neu entwickelten Hochleistungsbremsanlage. Auf dem gleichen Fahrwerk baut auch der DX160LC-5 HT auf, der durch Kombination mit dem Oberwagen des 14-t-Modells DX140LC-5 entstand.

Sowohl der DX160LC-5 HT als auch der DX180LC-5 HT sind selbstverständlich mit dem Perkins 1204F ausgestattet, einem Motor, der dank eines verringerten Hubraums bei gleichbleibender Leistung und gleichblei-



bendem Drehmoment mit einem verringerten Kraftstoffverbrauch punktet und beiden Modellen zu einer Einstufung in die Abgasnormen der Stufe IV verhilft. Im DX160LC-5 HT erreicht er eine Ausgangsleistung von 81,6 kW/110 PS und im DX180LC-5 HT eine Leistung von 94,9 kW/129 PS (bei jeweils 2000 U/min). Seine elektronisch gesteuerte Common-Rail-Kraftstoffeinspritzung mit hohem Druck (2000 bar) sowie der Turbolader mit Ladedruckregelventil, verspricht der Hersteller, sollen die Feinstaubemissionen reduzieren. Zudem ermöglichen Nachbehandlungsverfahren wie die gekühlte Abgasrückführung (AGR) und die selektive katalytische Reduktion (SCR) einen problemlosen Betrieb.

Die Anzeige des aktuellen Kraftstoffverbrauchs auf dem LCD-Display und der Stand-By-Modus, der nach einer voreingestellten Zeit zur Abschaltung des Motors führt, wenn keine Leistung abgerufen wird, führt Doosan zusätzlich als Maßnahmen an, den Kraftstoffverbrauch zu senken. In die gleiche Kerbe schlägt auch Doosans SPC (Smart Power Control), welches das Gleichgewicht zwischen der Pumpenausgangsleistung und dem Dieselmotor optimiert. Selbst über die elektrische Lüfterkupplung des Baggers, die den Lüfter in Abhängigkeit von der Kühlmittel-, Hydrauliköl- und Ladeluftkühlertemperatur und der aktuellen Motordrehzahl regelt, will Doosan dem System noch einige Prozentpunkte Kraftstoffeinsparung sowie eine Reduktion des Geräuschpegels des Lüfters abgerungen haben.

Herausragenden Fahrkomfort und Bedienerfreundlichkeit reklamiert Doosan auch für Fahrerkabinen des DX160LC-5 HT und des DX180LC-5 HT. Ein neuartiges System erlaubt dem Fahrer die Steuerung der Zusatzhydraulik zwischen Joystick und Zweibeinpedal umzuschalten. Bei längerer, alleiniger Steuerung der Anbau-

geräte (wie Schere oder Hydraulikhammer) ermöglicht es deren Steuerung über das Zweibeinpedal, während der Fahrer, wenn Präzision gefragt ist, mit dem Joystick die volle Kontrolle über den Bagger behalten. Überdies soll die Steuerung für Rotation und Scherung mit einer

Rechts-/Linksbewegung möglich sein. Mit dem zugeordneten Einsatzgebiet konform geht zudem ein für längere Geradeausfahrten nützliches zusätzliches Geradeausfahrpedal, das sich links von den Hauptfahrpedalen findet. Dies ist insbesondere dann sehr nützlich, wenn über längere Strecken hinweg geradeaus gefahren werden muss.

Als Sonderausrüstung bietet Doosan zusätzlich eine Seitenkamera an, deren Bild wie das der Heck- und Seitenkamera durch einfaches Drücken einer Taste auf dem Bedienfeld auf dem Bildschirm kombiniert werden kann. Eine zu jeder Zeit geöffnete Menüleiste zeigt dem Fahrer eventuelle Warnmeldungen und die Parameter wichtiger Instrumente an.

Neue EM-Buchsen (EM = Enhanced Macro-Surface) sollen bei beiden Neuzugängen bei optimaler Schmierung zu einer gesteigerten Widerstandsfähigkeit und einer Reduktion der Gesamtbetriebskosten führen. Verlängerte Wartungsintervalle verdanken beide Modelle zudem dem nunmehr serienmäßig eingebauten Luftvorfilter, während der Austausch des Kabinenluftfilters und des Klimaanlage-Luftfilter neu gestaltetet wurde, um einen Austausch zu erleichtern.

Ein mit einem akustischen Alarm gekoppeltes System überwacht künftig, ob sich Wasser im Kraftstoff befindet und reduziert gegebenenfalls automatisch die Leistung von Motor und Pumpe. Die Motor-Notabschaltung wurde im Übrigen auf die Sitzseite verlegt und ist jetzt direkt vom Boden aus zugänglich. △

Technische Daten

Doosan DX160LC-5 HT

Max. Löffelvolumen:	0,59 m ³
Betriebsgewicht:	14.400 kg
Grabtiefe:	5.355 mm
Grabreichweite:	8.080 mm
Grabhöhe:	8.940 mm
Kettenbreite:	600 mm
Gesamtbreite:	2.800 mm
Höhe:	3.065 mm
Heckschwenkradius:	2.205 mm
Ausbrechkraft (ISO):	11,1 t
Fahrgeschwindigkeit:	2,24 km/h - 3,68 km/h
Leistung (2000 U/min):	81,6 kW/110 PS

Technische Daten

Doosan DX180LC-5 HT

Max. Löffelvolumen:	0,76 m ³
Betriebsgewicht:	18.500 kg
Grabtiefe:	5.955 mm
Grabreichweite:	8.985 mm
Grabhöhe:	9.325 mm
Kettenbreite:	700 mm
Gesamtbreite:	2.900 mm
Höhe:	3.080 mm
Heckschwenkradius:	2.530 mm
Ausbrechkraft (ISO):	13,1 t
Fahrgeschwindigkeit:	3,1 km/h - 5,1 km/h
Leistung (2000 U/min):	94,9 kW/129 PS